



EINWOHNERGEMEINDE MADISWIL

Gemeindeverwaltung

Telefon 062 957 70 70
Fax 062 957 70 79
E-Mail: gemeindeschreiberei@madiswil.ch
Internet: www.madiswil.ch
PC-Konto 49-288-8

Madiswil, 27. April 2020/dl

Merkblatt bei Todesfällen - Madiswil

Wen müssen die Angehörigen benachrichtigen?

Todesfall zu Hause

Sofort Kontakt mit einem Arzt aufnehmen. Der Arzt stellt die Todesbescheinigung aus, welche dem Zivilstandsamt überbracht werden muss.

Zivilstandsamt

Der Todesfall ist dem Zivilstandsamt des Sterbeortes innert 3 Tagen zu melden. Zuständig für Madiswil, Zivilstandskreis Oberaargau, Melchnaustasse 28, 4900 Langenthal, ☎ 031 635 42 70

Folgende Unterlagen werden verlangt:

- Todesbescheinigung vom Arzt
- Niederlassungsausweis
- Familienbüchlein
- ID oder Pass ist vorzuweisen

Todesfall im Spital / Heim

Stirbt jemand im Spital oder einem Heim, wird die Meldepflicht gegenüber dem Zivilstandsamt vom Spital/Heim übernommen.

Reformiertes Pfarramt Madiswil

Sofort Kontakt mit Pfarramt aufnehmen. Reformiert ☎ 062 965 12 54

Röm.- kath. Pfarramt Langenthal

Röm.-kath. ☎ 062 922 14 09

Vereinbaren des Datums der Beerdigung / Beisetzung und der Gemeindeverwaltung melden. ☎ 062 957 70 70

Erdbestattung

Benachrichtigen des Totengräbers, Herr Marc Sommer, ☎ 062 965 28 37. Die Trauerfamilie hat zu bestimmen, wer den Grabschmuck liefert.

Urnenbeisetzung

Telefonische Meldung an Totengräber, Herr Marc Sommer, ☎ 062 965 28 37. Es muss abgeklärt werden, ob die Urne in ein neues oder bestehendes Reihen-, Urnen-, oder Gemeinschaftsgrab beigesetzt wird.

Auf Wunsch können beim Gemeinschaftsgrab Inschriften angebracht werden. Die Kosten sind von den Angehörigen zu tragen. Das entsprechende Formular ist bei der Gemeindeverwaltung erhältlich. ☎ 062 957 70 70

Parkplätze

Falls viele Trauergäste erwartet werden, melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung. Sie können auf Anfrage die Parkplätze beim Dorzentrum benutzen. Bitte teilen Sie Ihren Angehörigen mit, dass das Parkieren unterhalb der Kirche auf der Plattenstrasse / Trottoir **verboten** ist. ☎ 062 957 70 70

Bestattungsdienst

Zur Festlegung der Bestattung, Kremation und Abdankungsfeier müssen Sie mit dem gewünschten Bestattungsamt Kontakt aufnehmen.

- Ruckstuhl, Langenthal ☎ 062 923 95 05
- Graf, Huttwil ☎ 062 962 14 09
- Heiniger, Ursenbach ☎ 062 965 15 51
- Mathys, Rohrbach ☎ 077 440 20 32

AHV/IV/EL

Die Abmeldung der Rente erfolgt durch die AHV-Zweigstelle der Gemeinde, falls die Rente durch die Ausgleichskasse des Kantons Bern ausgerichtet worden ist. Bei anderen Ausgleichskassen haben die Angehörigen dieser Kasse direkt Bericht zu erstatten.

Allfällige Kündigungen

- Krankenkasse/Unfallversicherung
- Pensionskasse
- Lebensversicherung
- Mietvertrag
- Strom / Wasser / Telefon / TV-Anschluss

Was organisiert die Gemeinde?

Sigrist, Organist

Werden von der Gemeindeverwaltung benachrichtigt.

Bestattungsbewilligung

Die Gemeindeverwaltung stellt in allen Fällen eine Bestattungsbewilligung aus.

Aufbahrungshalle

Der Schlüssel für die Aufbahrungshalle wird in der Regel vom Bestattungsunternehmer ausgehändigt. Andernfalls kann er bei der Liegenschaftsverwaltung Madiswil bezogen werden.

Siegelung

Zuständige Siegelungsbeamte:

Mättenbach & Wyssbach

Madiswil & Gutenberg

Markus Roth

☎ 062 965 28 20

☎ 079 293 76 17

Die Siegelung ist innert 7 Tagen nach Eintritt des Todes durchzuführen, weshalb jeder Todesfall sofort der Gemeindeverwaltung gemeldet werden muss.

Die Gemeindepräsidentin oder der zuständige Vertreter des Gemeinderates ist verpflichtet innerhalb von 7 Tagen ein Siegelungsprotokoll aufzunehmen.

Der Siegelungsbeamte meldet sich bei den Angehörigen.

Folgende Unterlagen sollten zur Siegelung bereitgelegt werden:

- Sämtliche Bank- /Postkontoauszüge per Todestag
- Barschaft per Todestag
- Guthaben gegenüber Dritten
- Ehe- oder Erbvertrag
- Lebensversicherungen
- Liegenschaftsbesitz in anderen Kantonen/Gemeinden
- Personalien der gesetzlichen Erben
- Testament
- Allfällige Vorempfehlungen/Schenkungen
- Adresse des Notars für allfällige Inventarisierung

Das Siegelungsprotokoll wird nach Aufnahme an das Regierungsstatthalteramt in Wangen a. A. weitergeleitet. Dieses entscheidet, ob ein Inventar aufgenommen werden muss. Bei einem Vermögen über Fr. 100'000.- wird in jedem Fall ein Inventar verlangt.